

## Ausschuss für Schule, Bildung und Kultur

---

Stadtverordnetenbüro  
Auskunft erteilt: Frau Benz  
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1033  
Telefax: 0641 306-2033  
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 09.11.2015

### Niederschrift

der 28. Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung und Kultur  
am Donnerstag, dem 05.11.2015,  
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.  
Sitzungsdauer: 18:03 – 18:15 Uhr

#### Anwesend:

##### **Stadtverordnete der SPD-Fraktion:**

Frau Ika Veronika Bordasch  
Frau Nina Heidt-Sommer  
Frau Dr. Ulrike Krautheim  
Herr Mehmet Tanriverdi

##### **Stadtverordnete der CDU-Fraktion:**

Herr Volker Bouffier  
Frau Christine Wagener  
Frau Ute Wernert-Jahn

##### **Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:**

Frau Maren Kolkhorst  
Frau Dr. Bettina Speiser

(In Vertretung für Stv. Greilich)

#### **Außerdem:**

Herr Egon Fritz                                  SPD-Fraktion

#### **Vom Magistrat:**

Frau Dietlind Grabe-Bolz                      Oberbürgermeisterin  
Frau Astrid Eibelshäuser                      Stadträtin

#### **Vom Büro der Stadtverordnetenversammlung:**

Frau Simone Benz                                Schriftführerin

#### **Entschuldigt:**

Herr Gerhard Greilich                          Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Frau Elke Victor                                    FW-Fraktion

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

1. Bürger/-innenfragestunde
2. Für ein Mauerdenkmal in Gießen STV/2953/2015  
- Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen  
vom 05.10.2015 -
3. Ausstehende Berichterstattung "Schulpsychologen", "Pakt STV/2980/2015  
für den Nachmittag" und "Gießener Kulturnacht"  
- Antrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2015 -
4. Verschiedenes

### **Abwicklung der Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

##### **1. Bürger/-innenfragestunde**

---

Es liegen keine Fragen vor.

##### **2. Für ein Mauerdenkmal in Gießen STV/2953/2015** **- Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen** **vom 05.10.2015 -**

---

#### **Antrag:**

„Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob die Künstlergruppe 3steps ein Segment der Berliner Mauer gestalten kann, das dauerhaft in Gießen verbleiben und am Bahnhof bzw. in Bahnhofsnähe aufgestellt werden sollte. Dieses Mauersegment soll nicht nur Erinnerungsort für die deutsche Geschichte sein, sondern auch für Flucht und Fluchtursachen weltweit.“

**Begründung:**

Nachdem die Künstlergruppe 3steps auf dem Bahnhofsvorplatz seit August 2015 Transformationen dreier Mauersegmente gezeigt hat, werden diese ihre „Weltreise“ antreten und sich dabei im Rahmen diverser Performances gewissermaßen selbst „auflösen“. Stehen diese drei Mauersegmente so symbolisch für Veränderung und Überwindung von Mauern, so könnte ein weiteres, dauerhaft in Gießen verbleibendes und von der Künstlergruppe 3steps gestaltetes Segment stehen für die Erinnerung an die Bürgerinnen und Bürger, deren erste Station nach der Überwindung der Berliner Mauer Gießen war.

**Stv. Dr. Krautheim**, SPD-Fraktion, spricht zur Antragsbegründung.

**Stv. Wagener**, CDU-Fraktion, signalisiert die grundsätzliche Zustimmung der CDU-Fraktion. Sie bittet darum, bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung eine ungefähre Aufstellung der Kosten vorzulegen.

**Stv. Dr. Krautheim** äußert, die Höhe der Kosten seien der SPD-Fraktion nicht bekannt. Ihre Fraktion habe den Prüfantrag gestellt, um solche Fragen im Vorfeld zu klären.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

**3. Ausstehende Berichterstattung "Schulpsychologen", "Pakt für den Nachmittag" und "Gießener Kulturnacht" - Antrag der FDP-Fraktion vom 25.10.2015 -** **STV/2980/2015**

---

**Antrag:**

„Der Magistrat wird gebeten die Antwort auf folgende Anträge bis zur nächsten Sitzungsrunde vorzulegen:

1. Bericht zu den Schulpsychologen (STV/2755/2015)
2. Bericht zum Pakt für den Nachmittag (STV/2773/2015)
3. Bericht zur Gießener Kulturnacht (STV/2685/2015).“

**Begründung:**

Bis zum heutigen Tage liegen leider keine Berichte des Magistrates zu diesen o. a. Anträgen vor, so dass die Aussprache zu den Anträgen voraussichtlich nicht fristgerecht in der nächsten Sitzung des Schulausschusses erfolgen kann.

Damit dies wenigstens in der letzten Sitzung des Schulausschusses in diesem Jahr nachgeholt werden kann, bitten die Freien Demokraten um Zustimmung zu diesem Antrag.

**Stv. Dr. Greilich**, FDP-Fraktion, begründet den Antrag.

**Stadträtin Eibelhäuser** führt aus, lediglich ein geringer Teil der in den Anträgen gestellten Fragen könne direkt von der Verwaltung beantwortet werden. Ansonsten sei der Magistrat auf Stellungnahmen von außerhalb angewiesen. Eine Antwort des staatlichen Schulamtes liege jetzt vor. Sie sagt zu, den Stadtverordneten zeitnah den entsprechenden Bericht zukommen zu lassen.

**Beratungsergebnis:** Einstimmig zugestimmt.

#### 4. Verschiedenes

---

Vorsitzender teilt mit, dass die nächste Sitzung am Donnerstag, **03.12.2015, 18:00 Uhr**, stattfindet.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

**DER VORSITZENDE:**

(gez.) T a n r i v e r d i

**DIE SCHRIFTFÜHRERIN:**

(gez.) B e n z